

DAS MAGAZIN

Heftnummer 6 - 2. Quartal 2010

schönherr.fabrik

ARCHITEKTENWETTBEWERB

Erste Entwürfe für das neu zu errichtende Treppenhaus des nächsten Bauabschnittes

AKTUELLE MELDUNGEN

Regenmann - Outlet & Café/Lasertherapie/Sommerkino

MIETER VORGESTELLT

Physiotherapie Wende & Gaudlitz/Restaurant Costas

RÜCKBLICK

Weltgästeführertag und Münzbörse

HISTORIE - TEIL 6

1856/1864 Firma Louis Schönherr



**Chemnitzer
Kinonächte**

**ZWISCHEN FUSSBALL-WM
UND KINONÄCHTEN**
Ab 13. Juni in der Schönherr.fabrik



EDITORIAL



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Was war das für ein Winter! Fast 3 Monate Dauerschnee und fast kein Tag, an dem der Winterdienst auf dem Areal der Schönherrfabrik nichts zu tun gehabt hätte. Doch nun endlich: der Schnee ist fast verschwunden, ein paar Grad über 0 und die Osterglocken läuten. Bald blühen auf unserem Parkplatz wieder die Kirschblüten und die Bäume werden grün. Wer freut sich nicht darauf? Ideale Bedingungen, um pünktlich zur Fußball-WM ab 13. Juni für einen Monat eine Fanmeile im großen Innenhof der Schönherrfabrik zu eröffnen. Doch nicht nur die Fußball-WM soll auf der 100 m² großen Leinwand vor der "Schönherr EVENTKANTINE" übertragen werden, sondern auch das lang ersehnte Sommerkino wird zwischen den Spieltagen zu neuem Leben erweckt. Lesen Sie dazu mehr auf Seite 8 und freuen Sie sich mit uns auf unvergessliche Abende in der Schönherrfabrik!

Des Weiteren bieten wir ehemaligen Webstuhlbauern oder Arbeitern der Schönherrfabrik am 22. Mai 2010 einen Stammtisch bei dem Erfahrungen und Erlebnisse aus vergangenen Tagen ausgetauscht werden können. Getreu dem Motto: "Wiedersehen macht Freude".

Unabhängig davon haben sich die Führungen der Gästeführerin Karin Meisel jeden 1. Sonntag und Montag im Monat fest etabliert und finden einen großen Zuspruch. Interessierte werden dabei durch das Areal geführt und erfahren von der Historie bis zur heutigen Nutzung viele Einzelheiten und Details. Die Termine für das 2. Quartal finden Sie ebenfalls in dieser Ausgabe.

Nun wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Ihr Steve Tietze

ERSTE ENTWÜRFE FÜR NÄCHSTEN BAUABSCHNITT

Die Fertigstellung des letzten Bauabschnittes liegt nun bereits ein Jahr zurück und mit Stolz blicken wir auf unser Vermietungsergebnis: Nahezu alle verfügbaren Flächen sind vermietet. Das heißt für das Team der SCHÖNHERR WEBA GmbH die Zügel in die Hand zu nehmen und den geplanten 6. Bauabschnitt voran zu bringen. So wurden vier namenhafte Chemnitzer Architekturbüros Ende vergangenen Jahres gebeten, Planungen für die Gebäude 10c und 10d zu erstellen. Wesentliche Herausforderung dabei: Das gesamte Gebäude steht unter Denkmalschutz, der vorhandene Anbau soll entfernt werden und zwischen beiden Gebäuden (10c und 10d) soll ein neues Treppenhaus entstehen. Gespannt waren wir auf die vier eingereichten Entwürfe der Planungsbüros und ließen uns begeistern von den tollen Ideen der Architekten. Besonders beeindruckt hat uns der Entwurf vom Architekturbüro Kerstin Bochmann und wir freuen uns, den nächsten Sanierungsabschnitt mit ihr realisieren zu können.

Die Gebäude 10c und 10d befinden sich entlang der Industriezufahrt. Im 6. Bauabschnitt sollen ca. 4.600 m² Bruttogeschossfläche verteilt auf vier Etagen saniert werden. Auf jeder der vier Etagen entstehen ca. 900 m² Gewerbemietfläche. Das neue zentrale Treppenhaus wird vor die Fassade gesetzt, um den zukünftigen Nutzern einen repräsentativen Zugang zu gewährleisten und um die lange Fassadenfront aufzulockern.

Die Verhandlungen mit den Miet-

interessenten laufen derzeit auf Hochtouren. Eine Schule, eine Sprachschule, ein Ingenieurbüro sowie ein Kreativbüro sind nur einige Beispiele für die vielseitigen Anfragen neuer Nutzer im Objekt. Jeder Mietinteressent hat die Möglichkeit seine neuen Mieträume vorbehaltlich der baulichen Möglichkeiten individuell mit zu gestalten und ausbauen zu lassen. Sobald die Mietverträge unterschrieben sind, kann es mit dem Bau losgehen.

In diesem neuen Bauabschnitt können Sie auch noch Mieter werden! Haben Sie Interesse? Gern beraten wir Sie zu den vielseitigsten Möglichkeiten!

Hier noch einmal die Standortvorteile im Überblick:

- Projektentwicklung, Bauplanung- und durchführung, Hausverwaltung und Mieterbetreuung direkt am Standort
- Individuelle Planung und Ausbau für den Mieter
- Service und Betreuung vor Ort (Hausmeister, Wachschatz etc.)
- Günstige Nebenkosten
- Mittags- und Pausenversorgung direkt am Standort
- ausreichend kostenlose Parkplätze direkt vor den Gebäuden
- sehr gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Haltestelle direkt am Standort)
- zentrumsnahe Lage
- historisches Ambiente
- vielseitigste Synergieeffekte unter den Mietern
- vielfältiger Branchenmix



Planungsentwurf - Stand März 2010: Architekturbüro Kerstin Bochmann; Blickrichtung Industriezufahrt

NEU: REGENMANN ...OUTLET UND CAFÉ

Anfang April eröffnet in der ehemaligen Weinhandlung „Locanda“ das neue Outlet von Regenmann. Neben der Präsentation neuester Modelle des Chemnitzer Modetags präsentieren weitere Designer ihre Arbeiten. Zusätzlich kann man im Outlet und Café Regenmann einen von vielen verschiedenen leckeren Kaffees vor Ort genießen oder seinen Kaffee im "to go Cup" mitnehmen.

Die räumliche Kombination von Natur und Holz gepaart mit kleineren Leckereien, Prosecco und Wein soll genutzt werden, um Wohlfühlatmosphäre und Lust am Genießen zu schaffen.

Monatliche Veranstaltungen wie Modepräsentationen interessanter junger Designer, aber auch Weinverkostungen und natürlich die Regenmann-Partys sind geplant.

Der Betreiber Harry Hengst ist jedoch nicht neu am Standort schönherr.fabrik. Bereits seit 2007 präsentiert er seine Collection in den Räumlichkeiten im Gebäude 8a direkt über dem café ankh. Seine Agentur Harry Hengst Promotion GmbH wurde bereits 1990 in Chemnitz gegründet und versteht sich als eine full service agentur für Marketing und Promotion. Das neue Büro der Agentur finden Sie dann ebenfalls in den Räumlichkeiten der ehemaligen Weinhandlung.

Alle Interessierten und Neugierigen sind zur großen Eröffnungsparty am 09.04.2010 herzlich eingeladen. Im "Regenmann Outlet & Café" warten tolle Angebote auf Sie.

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 0371 - 511618.



RELIEF - RAUCHERENTWÖHNUNG MIT LASERTHERAPIE

Regelmäßige Raucher kennen das Problem: Nach kurzer Nikotinabstinenz kann sich die Unruhe in Kreislaufbeschwerden, Kopfschmerzen und Schweißausbrüchen äußern. Nicht selten kommen Gereiztheit, Ungeduld, Aggressivität, schlechte Laune und Konzentrationsstörungen hinzu. Diese unangenehmen Begleiterscheinungen sind die Hauptgründe,

weshalb Ex-Raucher wieder rückfällig werden und erneut zu Tabakwaren greifen. relief®, der Marktführer auf dem Gebiet der Raucherentwöhnung mittels Lasertherapie, kann Sie bei der Umsetzung Ihres Wunsches unterstützen.

Ende April eröffnet in der schönherr.fabrik im Gebäude 10b im 1. Obergeschoss (neben der Psychologischen Praxis von Herrn M. Neumeister) eine neue Filiale von relief®. Sie finden relief® Filialen bereits an 55 Standorten in Deutschland, Österreich, Schweiz und Schweden. Weitere Infos unter www.relief.de. Ansprechpartner für den Standort in Chemnitz ist Herr Rainer Henkel und Frau Astrid Braun unter Tel.: 0174 - 3252488 oder 0371 - 33718950



Die beiden Betreiber bei der Auswahl ihrer Wandfarben



KURZMELDUNGEN

Farblichttherapie für neue Energie

Die Ergotherapeutische Praxis von Susan Eichhorn bietet ganz neu eine Farblichttherapie an! Durch die Einwirkung von Licht und Musik auf die Sinne können Sie entspannen und neue Energie tanken ...fast so effektiv wie ein kleiner Kurzurlaub - und das innerhalb von 10 bis 30 Minuten. Aktions- und Kennenlernpreis vom 1. April bis 31. Mai 2010 für 15,00 €. Infos unter Tel.: 0371 - 33 43 919

Bei Frau Eichhorn erhalten Sie natürlich auch Gutscheine, wenn Sie einem lieben Menschen eine Freude bereiten möchten.

Neuer Mieter: EUROJOBS GmbH

Seit Ende März finden Sie im 2. Obergeschoss des Gebäudes 8 das Unternehmen "EUROJOBS GmbH". EUROJOBS versteht sich als Vermittler zwischen Unternehmen und Jobsuchenden. "Wir nehmen Ihnen gerne unnötige Lasten der Personal- bzw. Jobsuche ab und beraten Sie bei allen Fragen. Unser Engagement ist ein Versprechen!" So Frau Munk, die neue Filialeiterin in Chemnitz. Die Firma ist jedoch nicht neu am Markt. Mit über 50 Standorten in Europa ist EUROJOBS ein starker Partner, nun auch für Sie in Chemnitz. Infos bei Frau Munk unter der Tel.: 0371-xxxxxxx

"Industrie - Dinner"

Lassen Sie sich zurückversetzen in die Zeit der Chemnitzer Industrie! Tauchen Sie ein in die Welt der Chemnitzer Industriegeschichte und lassen Sie sich mit einem hochwertigen 3-Gang-Menü verwöhnen. Am 24.04.2010 findet ab 18 Uhr in der Eventkantine der schönherr.fabrik das einmalige "Industrie-Dinner" statt. Neben kulinarischen Highlights erwartet Sie ein unterhaltsames Abendprogramm, bei dem Sie die Möglichkeit haben, viel Wissenswertes über die Chemnitzer Industrie zu erfahren. Der Erlös dieser Veranstaltung kommt zusätzlich einer Kinder- und Jugendeinrichtung in Chemnitz zu Gute.

Die Eintrittskarten können Sie im Cafe Ankh oder in der Eventkantine der schönherr.fabrik für 30€ (inkl. Begrüßungsgetränk und 3-Gang-Menü) erwerben. Diese Veranstaltung ist der Abschluss einer Managementausbildung, wofür noch mitreisende und interessante Erfahrungsberichte von Zeitzeugen der Schönherrschon Industriegeschichte gesucht werden.

Bitte melden Sie sich bei der SCHÖNHERR WEBER GmbH. Für weitere Informationen wenden Sie sich an Frau Madlen Schroth unter Tel.: 0152 - 26 77 01 00. Das Team freut sich über tatkräftige Unterstützung und Ihren Besuch!

PHYSIOTHERAPIE WENDE & GAUDLITZ

Ein wohliges Gefühl hat man beim Betreten der Räume. Angenehme Temperatur, warme Farben und stilvolle Ausstattung empfangen die Patienten ebenso wie leise Musik und die freundlichen Physiotherapeutinnen Jana Wende und Ann Gaudlitz. Bestens ausgebildet haben sie langjährige Berufserfahrung und Anfang 2007 die Herausforderung angenommen, ihren eigenen Stil zu verwirklichen mit einer eigenen Praxis in der Schönherr.fabrik. Bereits zur Eröffnung stand die Devise der beiden jungen Frauen fest: Gesundheit und Wohlbefinden.

Kunden erwartet in der Physiotherapie das übliche Praxisangebot wie Massagen, Krankengymnastik, Manuelle Therapie und Lymphdrainage, die bei ärztlicher Verordnung natürlich auch im Hausbesuch erfolgen. Zudem können Patienten Alternativtherapien, wie die Wirbelsäulenthherapie nach Dorn, osteopathische Behandlungstechniken wie cranio-sakrale Behandlungen, Breuss Massage, Fußreflexzonenmassage oder Medi Taping in Anspruch nehmen. Hinzu kommt eine große Auswahl an Kurs- und Präventionsangeboten.

Von Kinderrückenschule über Nordic Walking und Rückenschule für Erwachsene bis zu Pilates ist für jeden etwas dabei. Eine Besonderheit der Praxis ist jedoch ihr

Entspannungs- und Wohlfühlprogramm, wie zum Beispiel die Asamy Jadesteinliege. Sie kombiniert das Wissen jahrtausendalter asiatischer Heilkunst mit der Technologie des 21. Jahrhunderts und steigert mit Infrarotwärme, Chiropraktik, Akupressur und Shiatsu das Wohlbefinden. Weitere Massagen, wie Aroma-Öl, thailändische Kräuterstempel, Hot-Stone und Hot Chocolate bringen Körper und Seele ebenfalls ins Gleichgewicht.



Unser Tipp: "Verschenken Sie doch mal einen Gutschein!"



Die beiden Physiotherapeutinnen: Jana Wende & Ann Gaudlitz
Information unter: www.physio-wende-gaudlitz.de; Telefon: 0371 - 45 05 678

RESTAURANT COSTAS - GEMÜTLICH UND SUPER LECKER

Gleich an der Schönherrstraße gegenüber vom gleichnamigen Park befindet sich das griechische Restaurant »Costas« mit seiner gemütlichen Terrasse. Der Inhaber Konstantinos Chatzakis eröffnete sein Restaurant am Standort im Jahr 2006. Die vielen Holzverbauungen und die liebevolle Dekoration mit dem warmen Licht geben dem gepflegten Innenraum ein uriges Ambiente. Herr Chatzakis hat die Inneneinrichtung in Eigenarbeit erbaut. Die Gästeräume sind familienfreundlich in

Raucher- und Nichtraucherzonen unterteilt. Momentan ist das Wetter zwar nicht terrasseneignet, doch wird auch in den kälteren Monaten der Holzgrill angeworfen, damit die Gäste nicht auf die köstlichen Schweinekoteletts verzichten müssen. Der optimale Umfang der Speisekarte bietet eine Bandbreite der typischsten griechischen Gerichte vom Hirtensalat bis deftig-pikanten Grillplatten mit Gyros, Suflaki, Zaziki und anderen originalen Spezialitäten. Besonders empfehlenswert

ist auch die unerschämte leckere Metaxa-Sauce, die auf mehreren Speisen zu finden ist. Mit den Back- und Fischraffinessen rundet die fantastische Küche das Menü zur Perfektion ab. Auch Vegetarier haben eine reiche Auswahl. Zudem ist das Costas sehr kinderfreundlich und bietet hauptsächlich rauchfreie Tische an. Im Costas kann man sich fast wie zuhause fühlen. Die Zufriedenheit des Gastes besitzt oberste Priorität und deshalb wird jeder herzlich umsorgt.



Zu Besuch im Griechischen Restaurant Costas



Die Speisekarte finden Sie unter www.costas-chemnitz.de



Infos und Tischreservierung unter Tel.: 0371 - 520 4957

MIETANGEBOT "FRÜHJAHR-SPECIAL"

In dieser Ausgabe möchten wir Ihnen ein ganz besonders attraktives Mietobjekt in der schönherr.fabrik vorstellen.

Die Gewerbefläche liegt im 2. und 3. Obergeschoss des ältesten Gebäudes auf dem Schönherrgelände. Der nahezu quadratische Grundriss, die imposante Tragwerkskonstruktion sowie die sichtbaren Holzunterzüge verleihen dieser Mietfläche ein ganz besonderes Flair. Die beiden Etagen sind mit einer Wendeltreppe aus Stahl verbunden. Mit einem Aufzug oder über das Treppenhaus gelangt man wahlweise direkt in einer der Etagen.

Das Gebäude wurde im Jahr 2000 aufwändig saniert. Im Erdgeschoss sowie im 1. Obergeschoss befindet sich seitdem die Szenekneipe Café ankh. Im 4. Obergeschoss finden Sie die Handwerkergemeinschaft letuswork europe GmbH.

Das Objekt eignet sich ideal als Großraumbüro, Showroom oder auch als Atelier.

Mit einer **Gesamtfläche von ca. 262 m²** bieten diese Räumlichkeiten viel Platz für kreative Ideen.

Fläche im 2. Obergeschoss ca. 138 m²
Fläche im 3. Obergeschoss ca. 124 m²

Das 2. Obergeschoss hat einen separaten Raum mit ca. 12 m², eine Teeküche sowie ein WC. Ein zusätzliches WC ist im 3. Obergeschoss. Der Fußboden wurde komplett mit Parkett ausgelegt.

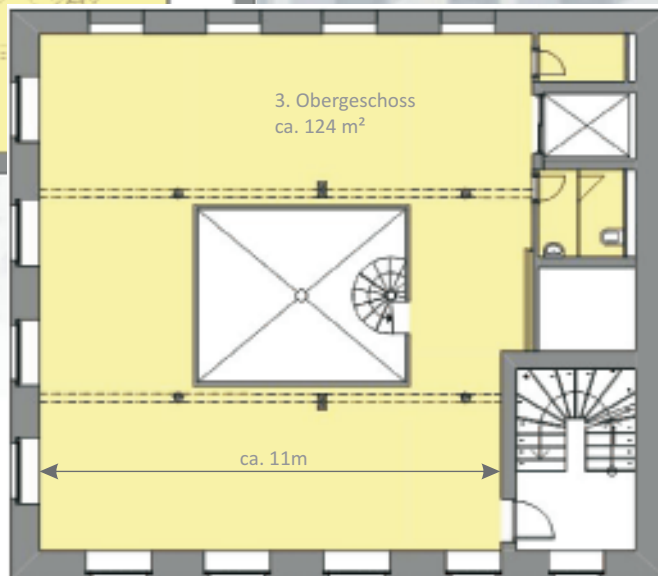
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann laden wir Sie ein, alle Vorteile des Standortes sowie eine Partnerschaft mit der schönherr.fabrik kennen zu lernen!

Der Standort schönherr.fabrik:

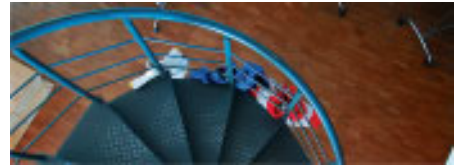
Neben einer repräsentativen Lage sind effiziente Flächenkonzepte verbunden mit einer modernen Ausstattung und hoher Funktionalität ein Muss für den Standort innovativer und aufstrebender Unternehmen.

Die schönherr.fabrik bietet mit ihrer sehr guten Erreichbarkeit, den zahlreichen Parkplätzen, dem einzigartigen Ambiente und ihrem historischen Flair die optimalen Voraussetzungen für Ihren neuen Standort.

Durch die Vielfalt der Nutzer ergeben sich zahlreiche attraktive Synergieeffekte für alle Mieter und Kunden.



Weitere Informationen erhalten Sie bei der SCHÖNHERR WEBA GmbH, Herrn Steve Tietze unter der Telefonnummer: 0371 - 49497-18



WELTGÄSTEFÜHRERTAG AM 21. FEBRUAR 2010

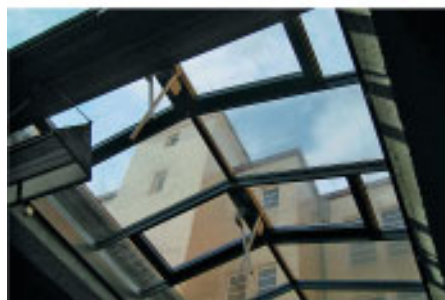
Am Sonntag, dem 21. Februar 2010 war internationaler Weltgästeführertag, der bereits zum 21. Mal in Chemnitz stattfand. Unter dem Motto "es riecht nach Arbeit" wurden die Geschichte und die Gegenwart der Chemnitzer Industriekultur beleuchtet. An fünf großen, teilweise ehemaligen Industriestandorten, wurden Führungen angeboten. So auch in der Schönherr.fabrik. Am Samstag nutzten zahlreiche Besucher das Angebot und ließen sich von Gästeführerin Karin Meisel von der jahrhundertalten Tradition des ehemaligen Webmaschinenbaues überzeugen. Gleich am Tag darauf fanden aufgrund der großen Nachfrage in der Zeit von 10 - 17 Uhr nochmals Rundgänge durch das Gelände der Schönherr.fabrik statt. Diese Führungen sollen nun zur Tradition werden: Jeden 1. Sonntag und Montag gibt die Gästeführerin Einblicke in den Standort. Die aktuellen Termine für das 2. Quartal finden Sie auf Seite 7 in diesem Heft.



Blick vom überdachten Wintergarten zum Gebäude 10b



Einer der modernsten Gießereien Europas - Trompeter Guss



Blick zum Gebäude 11



Der Zugang der EVENTKANTINE als zentraler Mittelpunkt



Karin Meisel berichtet über die Geschichte der Schönherr.fabrik



Gästeführerin M. Wutzler nimmt Bezug auf die Architektur



Bei Kaffee und Kuchen in der EVENTKANTINE

ANSICHTSKARTEN- UND MÜNZBÖRSE AM 7. FEBRUAR 2010



Im Mittelpunkt standen die historischen Ansichtskarten



Die Münzfreunde kamen natürlich auch auf ihre Kosten

Nach dem großen Erfolg der 1. Chemnitzer Münzbörse am 05.12.2009 fand am 7. Februar dieses Jahres die nächste Münz- und Ansichtskartenbörse in der EVENTKANTINE statt. Der Organisator Hans-Georg Hengst war von dem Zuspruch wieder sehr erfreut: "Ziel sei es nun, die Münzbörse in Chemnitz fest zu etablieren."



Großer Ansturm von Jung und Alt



Im Eingangsbereich der EVENTKANTINE



Es wird verkauft, getauscht und gehandelt....

DIE ENTWICKLUNG DER SCHÖNHERR.FABRIK - TEIL 6

Firma Louis Schönherr

1856

Es wird Schönherr als kultureller Verdienst zugeschrieben, Deutschland von englischen Webstuhlimporten unabhängig gemacht zu haben.

1857

Ernst Seidler tritt mit einer Gewinnbeteiligung von 30.000 Talern zurück und gründet in Dresden eine eigene Firma. Alleinige Übernahme der Firma durch Louis F. Schönherr mit 160 Beschäftigten.

1861

August

Die ersten drei neuen Webstühle nach Buckskin Art verlassen die Fabrik. Während die Mode bis 1860 noch einfarbige, meist schwarze Rock- und Hosenstoffe bevorzugt, verstärkte sich bald die Nachfrage nach einem Webstuhl für gemusterte Herrenstoffanzüge, so genannte „Buckskins“. Louis E. Schönherr erkennt die Marktlücke und nimmt eine Konstruktionsänderung seines bis dahin nur mit einem Webschützen arbeitenden Tuchwebstuhls vor. Mit dem Einsatz von drei Webschützen und einer Webgeschwindigkeit von 36 - 40 Schuss pro Minute bei beliebigem Schützenwechsel, gelingt damit die Herstellung gemusterter Stoffe.

1862

Louis E. Schönherr kauft das gesamte Areal von Louis Benndorf für seine Firma ab. Er kündigt allen weiteren Mietern auf dem Gelände, um den Abriss alter und die Errichtung neuer Gebäude durchzuführen. Des Weiteren werden die Zufahrtsstraßen verlegt und die Wasseranlagen massiv gebaut.

1863/64

Das straßenseitig, zweigeschossige Gebäude (heute Gebäude 3) wird in traditioneller Bauweise, noch ähnlich dem Hauboldschen Bau mit Holz-Tragwerk und Lehmdecken, für eine neue Dreherei und Schlosserei errichtet.



Vertrag zwischen Louis F. Schönherr und dem Königlich Sächsischen Finanzamt sowie der Stadt Chemnitz von 1877. In diesem Vertrag wird der Ausbau und die Nutzung von Straßen zum Firmengelände geregelt. Des Weiteren wird auch die Verwendung des Mühlgrabens von der Chemnitz aus neu festgelegt.

1. STAMMTISCH EHEM. KOLLEGEN DES WEBSTUHLBAUS

Die SCHÖNHERR WEBA GmbH lädt Sie als ehemalige Webstuhlbauer ein, am Samstag, dem **22. Mai 2010, um 14:30 Uhr** eine gemeinsame Führung durch die schönherr.fabrik zu erleben und anschließend bei Kaffee und Kuchen in der **Schönherr EVENTKANTINE** (Gebäude 9) gegen ein geringes Entgelt (2,50 €) Erlebnisse und Erfahrungen auszutauschen. Gern können Sie auch damalige Kollegen, mit denen Sie noch in Kontakt stehen, mitbringen. Ganz nach dem Motto „Wiedersehen macht Freude“.

Haben Sie daran Interesse? Vielleicht haben Sie ja auch noch historische Fotos oder möchten Erlebnisse schildern, dann wäre der Stammtisch genau richtig. Wir sind auch auf der Suche nach alten Gebäudebezeichnungen und was damals in welchem Gebäude gemacht wurde. Diese Informationen würden wir dann in einer Ausstellung zusammenfassen und veröffentlichen. Gern können Sie sich bei Frau Katrin Stephan-Kunert (früher Katrin Stephan, Abt. Export) für den Stammtisch anmelden unter der Telefonnummer 0371 - 49497-00 oder vorbeikommen (Schönherr'sche Villa, Haus 5, Erdgeschoss). Wir würden uns freuen, von Ihnen zu hören.

DIE ZEIT IN CHEMNITZ

30. Oktober 1852

Neuer Schönburger Anzeiger

„Ein gestern Abend in der Fabrik des Hrn. Richard Hartmann stattgefundener Vorfall gibt mir Veranlassung zu folgender aus zuverlässiger Quelle entnommenen Mitteilung.

Die Arbeiter in der Hartmannschen Fabrik wurden bis 1848 allwöchentlich Sonnabend abends ausgelohnt.

Im Jahre 1848 wurde aber die Einrichtung getroffen, dass die Auslohnung bereits Freitag erfolgte, was insofern zweckmäßig war, als nun die Arbeiter am Sonnabend, wo Wochenmarkt ist, ihre Bedürfnisse einkaufen lassen konnten. Für den Fabrikherren hatte dies freilich den Nachteil, daß von manchen Arbeitern Freitag abends in den Schankwirtschaften gezecht und dann die Arbeit schlecht verrichtet wurde. Dies bestimmte Hrn. Hartmann vorgestern, nicht mehr freitags, sondern wieder wie früher sonnabends auslohnen zu wollen, unter den Arbeitern brachte dies nun gestern Abend eine solche Unzufriedenheit hervor, daß dieselben um 6 Uhr eigenmächtig die Arbeit einstellten, sich im Hartmannschen Hofe versammelten und in ungeziemender Weise, sie piffen zum Teil, den Lohn forderten. Als dieser verweigert wurde, sendeten sie 6 Deputierte aufs Rathaus mit dem Ersuchen, ihnen den Lohn zu verschaffen.

Der Bürgermeister Müller schritt nun verständigend ein und es gelang ihm auch, nach einigen Stunden eine für alle Beteiligten zufriedenstellende Einigung herbeizuführen.“

FÜHRUNGEN

schönherr.fabrik - Eine kurzweilige Zeitreise

In der schönherr.fabrik spürt man den Geist eines über 600-jährigen Produktionsstandortes genauso wie das ganz moderne Lebensgefühl unserer Zeit. Und genau diesen Spannungsbogen würden wir Ihnen gern bei einer Gästeführung durch unser Areal zeigen: Historie - Persönlichkeiten - Sanierungen - heutige Nutzung. Dies alles in einem kurzweiligen Rundgang.

Die geprüfte Gästeführerin Karin Meisel freut sich auf Sie. An folgenden Tagen finden Führungen statt:

Sonntag, 04.04.2010: 14:00 - 16:00 Uhr

Montag, 05.04.2010: 16:00 - 18:00 Uhr

Sonntag, 02.05.2010: 14:00 - 16:00 Uhr

Montag, 03.05.2010: 16:00 - 18:00 Uhr

Sonntag, 06.06.2010: 14:00 - 16:00 Uhr

Montag, 07.06.2010: 16:00 - 18:00 Uhr

Kontakt und Infos erhalten Sie über Frau Meisel (0171 - 4934943) oder über die SCHÖNHERR WEBA GmbH (0371 - 49497-00). Treffpunkt ist dabei immer die Schönherr'sche Villa (Gebäude 5). Preis: 9 € pro Person.

RÄTSEL

Mitmachen und Gewinnen!

Bildrätsel: Von welchem Mieter der schönherr.fabrik stammt dieses Detail?



- A) RELIEF RAUCHERENTWÖHNUNG
- B) REGENMANN
- C) PHYSIOTHERAPIE WENDE & GAUDLITZ

Das Lösungswort senden Sie bitte bis spätestens 30. April 2010 per Post an die: SCHÖNHERR WEBA GmbH, Schönherrstraße 8, 09113 Chemnitz oder per E-Mail an info@schoenherr-chemnitz.de (Name, Anschrift und Tel. bitte nicht vergessen). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

1. Preis: Einkaufsgutschein in Höhe von 30 € für den Kauf einer Jacke bei Regenmann
2. Preis: Gutschein für Speisen und Getränke im Griechischen Restaurant Costas in Höhe von 20 €
3. Preis: Gutschein für eine 20-minütige Aromaölmassage in der Physiotherapiepraxis Wendé & Gaudlitz

Auflösung des Rätsels aus unserer letzten Ausgabe: C) STEFFEN GEISSLER

Wir gratulieren den Gewinnern:
M. und W. Fischer, Sandra Johns, Christine Rauer und Ilona Groß
Die Gewinner wurden informiert.

IMPRESSUM

Herausgeber/Layout/Satz/Texte:
SCHÖNHERR WEBA GmbH
Schönherrstraße 8
09113 Chemnitz

Tel.: 0371 - 49 49 7-00
Fax: 0371 - 49 49 7-10
E-Mail: info@schoenherr-chemnitz.de
Internet: www.schoenherrfabrik.de

Fotos: SCHÖNHERR WEBA GmbH, S.4 - Sandra Müller
Titelbild & 2. Seite: Architekturbüro Kerstin Bochmann
Historie: Auszüge aus "schönherr.fabrik - Chronik eines Chemnitzer Industriestandortes"

Druck: Druckerei Dämmig, Frankenberger Straße 61
09131 Chemnitz

Verteilte Auflage: 25.000 Exemplare

ZWISCHEN FUSSBALL-WM UND KINONÄCHTEN

Dramatik pur auf fast 100 m² Leinwand!

Wie passen Fußball und Kino zusammen? Ganz einfach: Dramatik gibt's in beiden. Wichtige Voraussetzung für das einzigartige Erlebnis: ein guter Standort mit genügend Parkplätzen, coole Leute und leckere Getränke und noch leckereres Essen. Pünktlich zur Fußball-WM 2010 öffnet ab 13. Juni für einen Monat auch die Fanmeile Chemnitz wieder ihre Tore: diesmal im großen Innenhof der schönherr.fabrik!

Nach der erfolgreichen Premiere 2008 in der Braustolz-Brauerei ist der Chemnitzer Veranstalter „event & regie“, diesmal in Kooperation mit der Eventkantine, auf der Suche nach einer neuen Location in der schönherr.fabrik fündig geworden. In stilvollem Ambiente werden alle Deutschland-Spiele auf einer fast 100 m²

großen Leinwand live gezeigt mit ausreichend Sitzplätzen, Expertenrunden mit Spielern des CFC sowie Gewinnspielaktionen.

Zwischen den fußballverrückten Tagen wird dann dem in Chemnitz so lang ersehnten Sommerkino neues Leben eingehaucht. Filme aus allen Epochen der Filmgeschichte und aktuelle Kinofilme lassen laue Sommerabende bei einem guten Glas Wein zu einem einzigartigen Erlebnis werden.

Freuen Sie sich mit uns auf unvergessliche Abende in der schönherr.fabrik!

Weitere Informationen unter:
www.fanmeile-chemnitz.de und
www.kinonaechte.de oder bei ihrem nächsten Besuch im Café ankh oder der Eventkantine.

FRÜHJAHRSPUTZ IM SCHÖNHERRPARK

„Wohnen und Arbeiten in der Stadt“ - unter diesem Motto setzt der Industrie- & Gewerbezirk Chemnitz Nord seine Arbeit auch 2010 fort. Als Auftakt ist zur Verschönerung des Chemnitzer Nordens ein großer Frühjahrsputz im Schönherrpark geplant.

Nach den Wintermonaten müssen Grünflächen gepflegt, der Park und die Gehwege von Unrat befreit, Bänke gesäubert sowie Verunreinigungen an der Mauer und auf dem Teich beseitigt werden. Zusammen mit den Anwohnern werden Mitarbeiter der beteiligten Firmen dem „Winterdreck“ zu Leibe rücken.

Viele Bürger in Chemnitz Nord begrüßen das Engagement des Industrie- & Gewerbezirk Chemnitz Nord und würden auch selbst einen Beitrag dazu leisten. Das ergab eine Umfrage zum Sommerfest im letzten Jahr.

Deshalb sind alle Anwohner, Chemnitzer und Gäste herzlich eingeladen, beim „Großreinemachen“ im Schönherrpark mitzumachen. Geräte und Hilfsmittel werden u. a. durch den ASR gestellt.

Treff ist am 24. April 2010, 10 Uhr direkt am Teich im Park. Ein kleiner Imbiss steht für die fleißigen Helfer bereit.

Weitere Informationen: www.igk-chemnitz.de

SO FINDEN SIE UNS...

